

Gesundheitspolitische Forderungen von Physio Deutschland Baden-Württemberg zur Landtagswahl 2026

Stand 2026

Physiotherapie erhält Arbeitsfähigkeit, verhindert Pflegebedürftigkeit, lindert Schmerzen und verbessert die Lebensqualität von vielen Menschen. **Dabei ist Physiotherapie auch nachhaltig – für Mensch und Umwelt:** Sie ist energie- und ressourcenschonend und benötigt wenig Material, sondern Bewegung, Berührung und Kommunikation. Physiotherapie kann **den Bedarf an Medikamenten reduzieren** und ist nebenwirkungsarm für Körper und Umwelt. Durch das Vorbeugen von körperlichen Erkrankungen **verringert die Physiotherapie den Bedarf an ressourcenintensiver Gesundheitsfürsorge.**

Doch durch den rasant zunehmenden Fachkräftemangel in der Physiotherapie ist die Patient*innenversorgung in Baden-Württemberg gefährdet.

Unser Ziel lautet daher: **Patient*innenversorgung sichern, optimieren und zukunftsfähig machen.**

Forderungen für die Landtagswahl 2026

- **Schulgeldfreiheit** an allen Physiotherapieschulen in Baden-Württemberg
- **Weiterer Ausbau und Verstetigung der Physiotherapiestudienplätze in Baden-Württemberg**
- **Vereinfachte Anerkennung für ausländische Physiotherapeut*innen**
- Einrichtung einer **Physiotherapeutenkammer in Baden-Württemberg**

Auf Bundesebene setzt sich unser Bundesverband parallel ein für:

- **Novellierung Berufsgesetz**, langfristig: vollständige Akademisierung
- **Höhere Vergütung**
- **Direktzugang** der Patient*innen zu Physiotherapeut*innen

Dies würde insgesamt dazu beitragen, den Beruf Physiotherapie attraktiver zu gestalten und weiterzuentwickeln. Das wiederum ist eine Voraussetzung dafür, dass sich mehr Menschen dazu entscheiden, diesen Beruf zu ergreifen bzw. langfristig darin zu verbleiben.

Über Physio Deutschland Baden-Württemberg

Physio Deutschland Baden-Württemberg ist mit ca. 5.000 Mitgliedern der größte Physiotherapie-Berufsverband im Südwesten. Wir vertreten alle Physiotherapeut*innen – Praxisinhaber*innen genauso wie Angestellte, Freie Mitarbeiter*innen, Schüler*innen und Studierende. Neben angemessener Vergütung, Schulgeldfreiheit, Akademisierung, Direktzugang und einer Therapeutenkammer setzen wir uns für die Qualität in Aus-, Fort- und Weiterbildung ein und vertreten diese Themen gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Krankenkassen.